

Titel des Angebots

Blick! Klick! - fotografische Perspektiven

Kurzbeschreibung

Ausschnitt, Perspektive und Blickwinkel sind nur einige der fotografischen Mittel, die wir in diesem Workshop spielerisch untersuchen. Mit der Kamera unseres Handys entdecken wir Möglichkeiten und Grenzen des fotografischen Bildes, indem wir versuchen, die Codes der Perspektive zu knacken und die Software unserer Handys zu überlisten. Das geschieht mit wenigen Mitteln, analog und digital, um handlungsfähig zu bleiben in einer (in)transparenten Welt. Denn: Fotografie schärft den Blick für das Sehen und für die Welt um uns herum.

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Dieser Workshop schärft zunächst unseren Blick für aussagekräftige Bildmotive. Die Teilnehmer*innen fotografieren ihre Beobachtungen vor Ort mit den eigenen Smartphones oder Digitalkameras. Dabei liegt das Interesse zunächst ganz praktisch auf grundlegenden fotografischen Mitteln: Wir setzen Konturen, Farben, Muster und Linien gekonnt in Szene. Wir nutzen Bildausschnitt, Blickwinkel, Schärfe und Unschärfe, aber auch Licht und Farben, um Bildmotive zu abstrahieren und zu fokussieren. So entstehen selbst bei bekannten Alltagsmotiven völlig neue Ansichten.

Anhand spielerischer Übungen erkunden wir, wie Fotografie unsere Wahrnehmung begrenzt und erweitert, wie sie es ermöglicht, Geschichten zu erzählen und abstrakte Motive zu erzeugen - immer in Bezug zur Realität. Welche besonderen Möglichkeiten das Smartphone dabei bietet, erfahren wir, indem wir dessen Fotoprogramme auf experimentelle Weise kreativ einsetzen. Gemeinsam entwickeln wir Handlungsmöglichkeiten für einen spielerischen und kritischen Umgang mit den Herausforderungen unserer medial geprägten Lebensrealität.

Zu den vielfältigen Auswirkungen, die das Fotografieren und das Experimentieren mit der (Handy-)Kamera auf unsere Wahrnehmung haben, zählen insbesondere die Fähigkeiten, Fotografien lesen zu können, das Verhältnis von Bild und Realität zu entschlüsseln und Bildmanipulationen zu erkennen und aufzudecken. All das sind Kompetenzen, die wir unseren Schüler*innen auf spannende, experimentelle und selbstwirksame Weise vermitteln können.

Konkrete Lernchancen

- Sensibilisierung für die eigene Wahrnehmung
- fotografische Mittel kennen lernen (Perspektive, Blickwinkel, Bildausschnitt usw.)
- kreative Handlungsmöglichkeiten entwickeln
- digitale Mechanismen dekonstruieren
- neue Ausdrucksmöglichkeiten entdecken
- eigene künstlerisch-praktische Erfahrungen machen
- Bildmanipulation erkennen und reflektieren

Methodische Gestaltung des Angebots

Vortrag - Gruppenarbeit - praktische Gestaltung - Präsentation - Evaluation

Fach/Fächer

Geschichte, Deutsch, Physik, Mathe, Religion/Ethik/Philosophie u.a.
oder für das Fach Kunst mit künstlerischem Schwerpunkt

Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schulformen und -stufen (gemeinsame Teilnahme möglich)

Hinweis für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Bitte mitbringen: Smartphone

Kirstin Porsche und Andrea Schulze Wilmert